

Spezialambulanz

In unserer Spezialambulanz bieten wir professionelle Hilfe für Eltern, wenn sie mit einem bestimmten Problem oder Verhalten ihres Kleinkindes nicht zureckkommen. In den meisten Fällen können solche Auffälligkeiten im ambulanten Behandlungsrahmen gut behandelt werden.

Manchmal reichen solche ambulante Maßnahmen nicht aus, um eine positive Entwicklung des Kindes auch zusammen mit seinen Eltern wieder in Gang zu bringen.

Zeichnet sich ab, dass ambulante Maßnahmen für die erfolgreiche Behandlung nicht ausreichen, kann die Aufnahme in unserer Familiertagesklinik erfolgen.



Kontakt

Für die Anmeldung wird eine Überweisung durch die Hausarzt- oder Kinderarztpraxis an unsere Institutsambulanz erbeten. Dort erfolgt in unserer Spezialsprechstunde für Klein- und Vorschulkinder eine Diagnostik, bei der geklärt wird, ob ambulante Therapiemaßnahmen oder eine Behandlung in der Familiertagesklinik zu empfehlen ist. Eine tagesklinische Behandlung wird erst in mehreren ambulanten Terminen vorbereitet.

Anmeldung

T +49 251 83-56701

F +49 251 83-52275

Terminvergabe täglich von 8.00 – 17.00 Uhr (Fr – 16.00)

Direktor

Univ.-Prof. Dr. med. Georg Romer

Leitung Familiertagesklinik

Dipl. Psych. Dr. rer. medic. Marius Janßen

Öffnungszeiten der Tagesklinik

täglich von 8.00 – 17.30 Uhr, (Fr – 16.00 Uhr)

www.kinderpsychiatrie.ukmuenster.de

Adresse

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
-psychosomatik und -psychotherapie

Schmeddingstraße 50

48149 Münster

Anfahrt



Impressum

Herausgeber: Universitätsklinikum Münster, GB Unternehmenskommunikation
T +49 251 83-55555, unternehmenskommunikation@ukmuenster.de

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
-psychosomatik und -psychotherapie



**Spezialsprechstunde und
Familiertagesklinik (bis 7 Jahre)**

für Klein- und Vorschulkinder und deren Eltern

Was ist die Familientagesklinik?

Die Tagesklinik verfügt über 10 Behandlungsplätze für Kinder mit ihren Eltern. Über Fragen zu den diagnostischen und therapeutischen Angeboten informieren wir Sie gerne telefonisch oder bei einem Besuch in unserer Familientagesklinik. In unserer Klinik werden Kinder im Alter bis 7 Jahre gemeinsam mit mindestens einem Elternteil behandelt.

Wie arbeiten wir?

- familienorientiert
- bindungs- und beziehungsorientiert
- lösungs- und zukunftsorientiert
- ressourcenorientiert

Was sind unsere therapeutischen Ziele?

- umfassende kinderpsychiatrische Diagnostik und Therapie
- die Entwicklung funktionaler Bewältigungsstrategien
- der Transfer der therapeutischen Fortschritte in die Alltagssituation der Familien

Das Team der Familientagesklinik

In dem multiprofessionellen Team befinden sich:
Ärzt*innen, Psycholog*innen, Erzieher*innen,
Heilpädagog*innen, Ergotherapeut*innen, (Kinder-)
Krankenpfleger*innen, Sozialpädagog*innen, Motopäd*innen



Frühe therapeutische Hilfen

Wir behandeln Kinder im Vorschulalter (bis 7 Jahre)

Unsere Behandlungsschwerpunkte sind

– Frühkindliche Regulationsstörungen

- exzessives Schreien
- chronische Unruhe
- Fütterstörungen
- Ein- und Durchschlafstörungen

– Emotionale Störungen

- Trennungsängstlichkeit
- gehemmtes Spielverhalten
- soziale Unsicherheit
- frühkindliche Depression

– Schwierigkeiten in der Eltern-Kind-Beziehung

– Störungen der Aufmerksamkeit

– Störungen des Sozialverhaltens

– beeinträchtigte Sauberkeitsentwicklung

– Entwicklungsstörungen

- z.B. des Sprechens und der Motorik

Konzept der Familientagesklinik

Wir gehen davon aus, dass Eltern die wichtigste Hilfe für ihr Kind sind und immer auch ein Teil der Lösung des Problems darstellen. In multiprofessioneller Zusammenarbeit wird zu Beginn der Behandlung eine umfangreiche Falldiagnostik durchgeführt. In Zusammenarbeit mit den Eltern werden dann individuelle Therapiepläne entwickelt und in den Therapiemodulen umgesetzt.

Daraus entwickelt sich das Konzept mit folgenden Therapien:

Für Kinder

- kinderpsychiatrische Diagnostik
- Entwicklungsdiagnostik
- Spieltherapie
- Einzelförderung
- Ergotherapie
- therapeutische Kindergruppe
- Motopädie
- soziale/emotionale Kompetenzübungen in Kleingruppen

Für Eltern

- Familiengespräche/-therapie
 - Einzelgespräche/-therapie
 - Videoanalyse
 - therapeutische Elterngruppe
 - Entspannungsgruppe
- Für Eltern und Kinder gemeinsam**
- Interaktionsdiagnostik/-therapie
 - Videodiagnostik/-therapie
 - motopädische Interaktionsdiagnostik/-therapie
 - therapeutisches Mittagessen